

Sommer auf Neumayer – ein Kommen, ein Gehen und ein Gehenlassen

Januar/Februar 2007

Das neue Jahr ist eingekehrt. Wir Neu-Üwis haben uns mittlerweile schon ganz gut einlebt...

Es herrscht Sommer auf Neumayer und somit ein ständiges Kommen und Gehen (wobei sich das Kommen insbesondere zu Beginn und das Gehen gegen Ende der Saison abspielt). Unter den Sommergästen befinden sich dieses Jahr u.a. zahlreiche Wissenschaftler aus Japan, Schweden und der Schweiz. Mit allen leben wir hier unter einem Dach und so schliessen wir zahlreiche Bekanntschaften.

Neumayer dient auch als Basis für Forschungsflüge und als Zwischenlandeplatz für die Basler, die von Novo Airfield aus via unsere Station die Stationen in der Umgebung anfliegt. Regelmässig haben wir deshalb die Crew der Basler und deren Passagiere – meist Briten oder Norweger – bei uns zu Gast. Jedes Mal, wenn die Basler startet oder landet, finden sich Schaulustige ein. Sie verabschieden, begrüßen, fotografieren – oder wollen einfach ein bisschen Abwechslung haben. Die Stimmung am Flugfeld ist meist ausgelassen und fröhlich, jeder Start und jede Landung ist ein kleiner Event, der einen dem Alltagstrott entrisst.

Die Alt-Üwis und jene Sommergäste, die bereits mehrmals auf Neumayer waren, kennen viele der Ankommenden und so gibt es regelmässig grosse Wiedersehensszenen. Uns Neu-Üwis wird es im nächsten Sommer wohl auch so ergehen...



Foto: AWI, atkaXpress, Karin Smolla

Gegen Ende Januar beginnt sich die Station langsam aber sicher zu leeren. Immer öfter handelt es sich bei den Szenen am Flugfeld um endgültige Abschiede. Zumindest für dieses Jahr – denn wer weiss, wer im nächsten Sommer alles wieder dem Flieger entsteigt... Auch die Abreise der Alt-Üwis naht. Sie fliegen in zwei Gruppen, die ersten sieben verlassen Neumayer rund eine Woche vor den zwei Geophysikern. Bei deren Flug spielt das Wetter nicht mit und er wird zweimal verschoben – das eine Mal eine Viertelstunde vor Abflug! So ist das in der Antarktis, es wird laufend umdisponiert...

17. Februar 2007

Nach einer schönen Abschiedsfeier verlassen die letzten vier Sommergäste Neumayer am Morgen des 17. Februars Richtung Novo Airfield. Wir neun Üwis stehen da, albern rum, winken – und sind dann doch alle sehr ergriffen, als die Basler in die Wolken entschwindet. Jetzt gilt es ernst! Bis etwa Mitte Oktober das nächste Versorgungsflugzeug landet, sind wir ganz auf uns alleine gestellt... Nur kurz macht sich ein kleines Angstgefühl breit, dann überwiegen Freude und Aufgeregtheit: So lange haben wir uns auf diesen Moment vorbereitet und ihn in unseren Köpfen durchgespielt... Die Überwinterung, für die wir hergekommen sind, hat begonnen!